

TERMINE

EICHENDORF
Feuerwehr. Monatsübung heute, Freitag, für alle Aktiven. Treffpunkt ist um 18.45 Uhr am Gerätehaus.
Eigenheimer und Gartenfreunde. Die Mitglieder starten am Sonntag, 14. Juli, ihren Vereinsausflug in die Eng am großen Ahornboden. Die Fahrt führt über München, Holzkirchen, Bad Tölz und entlang des Sylvensteinspeichersees hinauf zur Eng. Dort gibt's Mittagessen und einen Aufenthalt. Rückfahrt ist über die Mautstraße, Hinterriß, Vorderriß, Fall, Lengries, Brunnthal und Moosburg. Abends ist Einkehr im Gasthaus Forster am See, anschließend Heimfahrt. Hierzu gelten folgende Abfahrtszeiten: Eichendorf Kindergartenparkplatz um 7 Uhr, anschließend an der Josef von Eichendorff-Schule und beim Rathaus.

VdK. Der Jahresausflug führt heuer am Samstag, 3. August, zum Achensee und auf die Gramai-Alm. Die Fahrt führt über Landshut, München, Holzkirchen und entlang des Tegernsee zum Achenpass und über Achenwald, Maurach-Pertisau zur Gramai-Alm. Diese liegt wunderbar am Fuße des Karwendelgebirges. Nachmittags Aufenthalt in Pertisau am Achensee. Rückfahrt über Kanzelkehre, Inntal und Kufstein nach Hause. Geplante Abfahrt ist um 6.45 Uhr in Pitzling und dann auf der bekannte Route bis zuletzt Eichendorf Busbahnhof gegen 7.10 Uhr. Anmeldung bei Roswitha Wimmer, ☎ 09952/933666 oder Rosa Schmidbauer, ☎ 09952/715.

Landfrauen. Am Freitag, 2. August, findet ein Ausflug der Landfrauen statt. Es geht nach Waging zur Käserei Bergader, dann an den Chiemsee (Fraueninsel) zur freien Verfügung. Gegen 16 Uhr geht es mit dem Bus nach Unterneukirchen zum Hofcafé Untergünzel. Im Anschluss erfolgt die Heimreise. Anmeldung und nähere Auskünfte bei Judith Pirkel, ☎ 08547/238, und Roswitha Hallschmid, ☎ 09952/909876.
Kirche und Frühstück. Das Kirche- und Frühstücksteam lädt am Dienstag, 16. Juli, wieder alle Gläubigen des gesamten Pfarrverbands zu „Kirche und Frühstück“ ein. Um 8 Uhr ist Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin in Eichendorf. Nach dem Gottesdienst sind alle in den Pfarrsaal zu einem gemütlichen gemeinsamen Frühstück eingeladen.

AUFHAUSEN
Jennerwein-Verein. Die Mitglieder des Jennerwein-Vereins treffen sich mit Partnern morgen zur Grillfeier am angestammten Platz in den Vilsauen. Treffpunkt zu den Aufbauarbeiten ist um 14 Uhr beim 1. Vorsitzenden Alois Kern. Bei schlechter Witterung stellt 2. Vorsitzender Franz Schramm seine Halle zur Verfügung.
TC-Damen. Die TC-Damen treffen sich heute ab 18 Uhr zum Training, dem sich gegen 19 Uhr der Clubabend anschließt. Bei schlechter Witterung ist nur der Clubabend.

DORNACH
FC. Die Abteilung Fitness hält ihre Saisonabschlussfeier am Montag, 15. Juli, um Uhr 19.30 im Vereinsheim in Dornach.

EICHENDORF

Spannende Wettkämpfe

Sportfest an der Joseph von Eichendorff Grund- und Mittelschule

Von Christine Jahrstorfer

Eichendorf. Das Sportfest an der Joseph von Eichendorff Grund- und Mittelschule ist ein fester Bestandteil des Schulprogramms und war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Die Kinder und Jugendlichen haben sich am Mittwoch bei angenehm sommerlichen Temperaturen und besten Bedingungen spannende Leichtathletik-Wettkämpfe geliefert und hatten Gelegenheit, sich in weiteren Disziplinen selbst auf die Probe zu stellen oder sich im Spiel mit Gegnern, Mitspielern und Regularien auseinanderzusetzen.

Dabei wurden auch sehr viele Leistungen für das Sportabzeichen erbracht, die Grund- und Mittelschüler waren mit Freude und Eifer dabei. Die Schüler von der ersten bis zur achten Klasse freuten sich über den schulfreien Tag, und alle gaben ihr Bestes, um eine der begehrten Urkunden zu ergattern.

Rektor Helmut Lallinger begrüßte zu Beginn des Sportfests auf dem Hartplatz Bürgermeister Max Schadenfroh sowie die Sportbeauftragten Isolde Held und Michael Laumer. Ein Dank galt der Sekretärin Kerstin Fastenmayr für ihre Unterstützung beim Sportfest, sie ist für die



Weitsprung war eine der gefragten Disziplinen.

– Fotos: jah

Auswertung der Ergebnisse und die Erstellung der Urkunden zuständig. Ebenso wurde dem Hausmeisterehepaar Nirschl für die Vorbereitung der Wettkampfstätten sowie den Lehrern für die Durchführung der Wettkämpfe gedankt.

Bürgermeister Schadenfroh wünschte den jungen Wettkämpfern viel Spaß und jede Menge Energie. Den Klassen-

lehrern dankte das Gemeindeoberhaupt für die gute Betreuung der Schüler. Die Sportbeauftragten Held und Laumer bedankten sich bei allen Helfern, insbesondere den Schülern der Klasse 8a, die tatkräftig beim Sportfest mitarbeiteten – als Riegenführer und Helfer an den einzelnen Stationen. Sie standen den jüngeren Schülern mit Rat und Tat zur Seite.



Auch im Laufen haben sich die Kinder gemessen.

Das Aufwärmprogramm übernahm Lehrer Michael Laumer, denn nur mit einem „Warm-Up“ könne man Verletzungen weitgehend verhindern, sagte er zu den Teilnehmern und schon startete er mit einem Lauf rund um den Sportplatz. Nun konnten die leichtathletischen Disziplinen Laufen, Springen und Werfen starten. Die Urkundenverleihung

findet zu einem späteren Zeitpunkt statt. Natürlich gab es auch in diesem Jahr wieder eine Menge Spiele, bei denen die sportliche Fitness gefragt war. Ein Fußballspiel im Minispiel, Beachvolleyball auf dem Sandplatz, Tauziehen und ein Baumstammscheibenparcours waren lustige Aktivitäten beim Sportfest.

50 Kinder werden Wasserratten

Nach Schwimmkurs Seepferdchen und Seestern überreicht

Eichendorf. Wie jedes Jahr hat die Wasserwacht Eichendorf auch heuer wieder einen Schwimmkurs im Freibad veranstaltet, für den sich die Mädchen und Buben in den vergangenen Wochen täglich zum Üben im Freibad getroffen haben. Unter der Anleitung von Schwimmkursleiterin und Vorsitzender Verena Grad sowie Schwimmlehrerin Daniela Schmerbeck und des Teams der Jugendwasserwacht mit Jugendleiterin Konny Müller waren die kleinen „Wasserratten“ im nassen Element mit Begeisterung bei der Sache. Sie freuten sich über ihre täglichen Schwimmfortschritte, die man auch gleich Mama und Papa vorführen musste.

Die Zahl der Teilnehmer war so groß, dass man die Kinder in zwei Kursen unterbringen musste. Zum Abschluss konnten alle 50 Kinder unter den wachsamen Augen der Schwimmkursleiterin Verena Grad und ihres Teams ihre Schwimm- und Tauchkünste bei der Prüfung unter Beweis stellen. Viele Zuschauer hatten sich eingefunden, darunter auch die Eltern. Bevor die Schwimmkursleiterin die heiß

ersehten Schwimmabzeichen, Seepferdchen und Seestern sowie die Urkunden an die kleinen Teilnehmer überreichte, bedankte sie sich bei ihrem Team und bei der Jugendwasserwacht für ihren Einsatz und ihre Mithilfe: Pro Schwimmkursstag waren mindestens zehn Helfer anwesend.

Bürgermeister Max Schadenfroh konnte aus terminlichen Gründen bei der Überreichung der Schwimmabzeichen nicht anwesend sein, aber er ließ aus-

richten: Er freue sich, dass wieder so viele Kinder am Schwimmkurs teilgenommen haben.

15 Kinder erhielten das Seepferdchen, hierfür mussten sie 25 Meter schwimmen, einen Sprung vom Beckenrand und das Auftauchen eines Rings aus schulertiefem Wasser absolvieren. Alle anderen Kinder erhielten das Seesternchen als Ermutigung, nicht aufzugeben und fleißig weiter das Schwimmen zu üben.

– jah



Sie alle haben Seepferdchen oder Seesternchen geschafft: Die Teilnehmer des Schwimmkurses mit dem Wasserwachts-Team. – F.:jah



Spendenübergabe mit (v.l.) Albert Steinhuber, Adi Ortmeier, Elisabeth Laurer, Klara Kirschner und Hannelore Kitsche-Stadler. – F.:jah

Spende vom KDFB

Frauen unterstützen die Pfarrei mit 500 Euro

Eichendorf. Eine großzügige Spende hat Pfarrer Adi Ortmeier am Sonntagnachmittag beim Eichendorfer Pfarrfest bekommen: Der Katholische Deutsche Frauenbund Eichendorf mit Vorsitzender Klara Kirschner, Schatzmeisterin Elisabeth Laurer und Hannelore Kitsche-Stadler überreichten an Adi Ortmeier und Kirchenpfleger Albert Steinhuber 500 Euro für die Pfarrei Eichendorf.

Die Spendensumme stammt aus dem Erlös des Fastenensens, informierte die KDFB-Vorsitzende Klara Kirschner. Pfarrer Adi Ortmeier bedankte sich recht herzlich beim Frauenbund für die großzügige Spende und sagte den Frauen auch ein Vergelt's Gott für die ganzjährige Unterstützung mit Rat und Tat. In jeder Hinsicht sei der Frauenbund eine Bereicherung des kirchlichen Lebens in der Gemeinde.

– jah

Leistungsprüfung: Alle haben bestanden

Junge Wehrler aus Aufhausen haben sich erfolgreich den Aufgaben gestellt

Aufhausen. Die 63. Gruppe der FF Aufhausen hat sich der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheneinsatz“ gestellt. Die Teilnehmer sind von der 1. Vorsitzenden Gabriele Renner und dem 1. Kommandanten Markus Renner in drei intensiven Übungen auf die Abnahme vorbereitet worden.

Als Schiedsrichter erschien KBI Dionys Härtl mit seinen Kollegen KBM Alfons Hallschmid und dem 1. Kommandanten der FF Prunn, Christian Greiner, am Sportplatzgelände in Aufhausen. Im Beisein von 2. Bürgermeisterin Dr. Petra Loibl und fast der gesamten Vorstandschaft der Aufhauser Wehr inklusive Ehrenvorsitzendem Ludwig Baumann ging es los.

Zunächst waren die Zusatzaufgaben zu lösen: Gerätekunde, Ge-



Nach der erfolgreichen Prüfung: Kommandant Markus Renner (v.l.), KBI Dionys Härtl, 2. Bürgermeisterin Dr. Petra Loibl, Kommandant Christian Greiner, Vorsitzende Gabriele Renner, Thomas Maier, Anton Hendlmeier, Manuel Willnecker, Moritz Obermeier, Christoph Miksch, Ramona Meier, Benedikt Renner, Max Zillner, KBM Alfons Hallschmid, 2. Vorstand Bepp Willnecker.

– Foto: Zink

fahrzeichen, Knoten und Stiche. Dann endlich kam der Aufbau der Löschleitungen an die Reihe. In 190 Sekunden musste je eine B-Leitung vom Hydranten zur Tragkraftspritze und weiter zum Verteiler gelegt werden. Dann galt es, je drei 30 Meter lange C-Leitungen zu verlegen und die Löschziele, mit Wasser gefüllte Eimer, umzuspritzen. Schließlich stand noch der Aufbau der Saugleitung mit nachfolgender Trockensaugprobe auf dem Programm.

Alle haben bestanden. Zur Überreichung der Abzeichen begrüßte Markus Renner das Schiedsrichterteam, die 2. Bürgermeisterin sowie einige interessierte Bürger. Er dankte den Prüfungsteilnehmern, dass sie sich die Zeit für die Vorbereitung und

die Prüfung genommen haben. Das neue Konzept mit wenigen, dafür längeren Übungen habe sehr gut funktioniert. KBI Dionys Härtl überreichte die Abzeichen. Anschließend gesellte man sich noch zum Fest der Landjugend.

Folgende Teilnehmer haben die Prüfung abgelegt: Gruppenführer: Gabriele Renner (Ergänzer), Maschinist: Anton Hendlmeier (Stufe 6), Melder: Thomas Maier (Stufe 3), Angriffstruppführer: Moritz Obermeier (Stufe 5), Angriffstruppmann: Manuel Willnecker (Stufe 5), Wasserstruppführer: Ramona Meier (Stufe 1), Wasserstruppmann: Christoph Miksch (Stufe 2), Schlauchtruppführer: Max Zillner (Stufe 1) und Schlauchstruppmann: Benedikt Renner (Stufe 5).

– zi